

Vorbemerkungen:

Die FDP-Kreistagsfraktion beantragt, Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen in unserer Region frühzeitig und verpflichtend mit den Angeboten beruflicher Bildung vertraut zu machen und sie über die vielfältigen Möglichkeiten der Berufskollegs im Rhein-Sieg-Kreis, aber auch in Bonn, zu informieren, im Einzelnen:

- a) Erweiterung des bestehenden online-Angebotes der Kommunalen Koordinierung um eine übersichtliche, attraktive und zielgruppengerechte Darstellung möglicher Bildungswege an Berufskollegs sowie die
- b) Prüfung, wie ein kreisweiter, regelmäßiger „Aktionstag Berufliche Bildung“ als fester Bestandteil von KAOA (kein Abschluss ohne Anschluss) eingerichtet werden kann.

Zu den Punkten wird im Folgenden Stellung genommen.

Erläuterungen:

1. Erweiterung des bestehenden online-Angebotes der Kommunalen Koordinierung zur Darstellung möglicher Bildungswege an Berufskollegs

Die Berufskollegs der Region sind bislang auf nachstehenden Homepage-Auftritten präsentiert:

- a) Eigene Homepage-Auftritte der jeweiligen Berufskollegs
Alle Berufskollegs in der Region Bonn/Rhein-Sieg betreiben eigene Homepage-Auftritte mit umfänglichen Informationen zu ihren Bildungsangeboten. Darüber hinaus präsentieren sie sich mit unterschiedlichem Umfang in Social-Media-Aktivitäten auf Plattformen wie beispielsweise Instagram, youtube oder Facebook.
- b) Homepage des Rhein-Sieg-Kreises
Auf der Homepage des Rhein-Sieg-Kreises wird über das Angebot der Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises informiert:
<https://www.rhein-sieg-kreis.de/wirtschaft-bildung/schulen/berufskollegs.php>
Darüber hinaus werden Verlinkungen auf die Seiten der kreiseigenen Berufskollegs sowie auf die Homepage des Regionalen Übergangsmanagements angeboten, um weiterführende Informationen zu erhalten. Die Homepage des Rhein-Sieg-Kreises mit ihren Inhalten und Informationen zu Angeboten des Kreises ist an ein einheitliches Erscheinungsbild gebunden. Ein speziell auf eine

Zielgruppe hin ausgerichteter Auftritt mit Informationen zu Berufskollegs ist nicht möglich – insbesondere nicht, wenn es um Berufskollegs geht, die nicht in Kreisträgerschaft liegen.

Vergleichbares gilt für die Darstellung auf der Bonner Homepage.

c) Regionale Homepage

Seit Gründung des Regionalen Übergangsmanagements Bonn/Rhein-Sieg im Jahr 2008 wird das Ziel verfolgt, alle relevanten Themen des Übergangs Schule-Beruf auf einer Regionalen Homepage bzw. Plattform zu bündeln, um die Information und den Orientierungsprozess für Jugendliche, Eltern, Lehrkräfte, Unternehmen etc. transparenter zu machen. Nach den Erfahrungen mit der ersten Fassung einer Regionalen Homepage wurde im vergangenen Jahr ein Relaunch mit einer kompletten Neustrukturierung auf den Weg gebracht, der noch stärker als bisher serviceorientiert an den Fragestellungen der Zielgruppen orientiert ist. Auf der neuen Homepage für das Regionale Übergangsmanagement Bonn/Rhein-Sieg findet sich auch eine Übersicht über alle Berufskollegs der Region:

<https://www.bo-brs.de/schuelerinnen/?scroll=sec5>. Hier wird darauf hingewiesen, welche Berufskollegs es gibt. Über die Verlinkungen gelangt man zu den jeweiligen Auftritten der Berufskollegs. Weitere Informationen zum System der Berufskollegs bzw. zu Informationen zu den Berufskollegs werden Lehrkräften im Downloadbereich angeboten: [Berufsorientierung Bonn/Rhein-Sieg: Schulen \(bo-brs.de\)](#). Diese Informationen erhalten die Schulen in Informationsveranstaltungen zu den Berufskollegs, um die Schülerinnen und Schüler besser im Übergang beraten zu können.

Die Regionale Homepage wird gemeinsam von den Kommunalen Koordinierungen des Rhein-Sieg-Kreises und der Bundesstadt Bonn betrieben, bearbeitet, finanziert und gepflegt. Der Gesamtauftritt, welcher nicht nur das Thema „Berufskollegs“, sondern sämtliche Bereiche von KAOA umfasst, wird von allen Partnern im Übergangsmanagement sehr geschätzt. Es besteht Einvernehmen zwischen allen Partnern, dass keine Parallel-Strukturen oder gesonderte Auftritte in der Region angestrebt werden, vielmehr sollen alle relevanten Informationen noch mehr als bisher auf dieser einen Seite gebündelt werden. Weiterentwicklungen in Bezug auf Inhalte und Darstellungsart sind prinzipiell möglich, diese werden jedoch im Rahmen der regionalen Zusammenarbeit mit Bonn gemeinsam entwickelt, bearbeitet bzw. je nach Umfang der Änderungen bei Dienstleistern eingekauft.

d) Schüler Online

Der Rhein-Sieg-Kreis beteiligt sich seit vielen Jahren am landesweiten Portal „Schüler-Online“ (ehemals LOGOS) www.schueleranmeldung.de und finanziert diese Bereitstellung nicht nur für die Berufskollegs in Kreisträgerschaft, sondern für alle weiterführenden Schulen im Kreisgebiet. Mittlerweile sind die meisten Gebietskörperschaften in NRW auf der Plattform vertreten. Von den vielen Vorteilen von „Schüler Online“ werden an dieser Stelle nur zwei herausgestellt:

- Schülerinnen und Schüler der abgebenden Schulen können alle Informationen zu allen Bildungsgängen der beteiligten weiterführenden Schulen erhalten. Sie können sehr spezifisch danach filtern, für welche Bildungsgänge sie welche Voraussetzungen erfüllen müssen bzw. welche Abschlüsse sie wo erreichen können.
- Das Portal bietet nicht nur Informationen, sondern auch insbesondere die Möglichkeit, sich direkt über Schüler Online z.B. am Berufskolleg anzumelden, ein Service, der Schulen und Berufskollegs entgegenkommt.

e) Broschüren von Kooperationspartnern

Neben den Plattformen bzw. Homepage-Auftritten werden jährlich Broschüren von Kooperationspartnern erstellt, die u.a. auf die Bildungsangebote der Berufskollegs hinweisen. Die Broschüren, die an die Zielgruppe der Jugendlichen gerichtet sind, werden jährlich in allen abgebenden Schulen verteilt.

Online-Auftritte aus anderen Regionen können aus o.g. Gründen nicht einfach auf die Bedingungen in der Region Bonn/Rhein-Sieg übertragen werden. Die bisher bestehenden Möglichkeiten bieten einen guten Spielraum, der bereits genutzt und kontinuierlich ausgebaut wird.

2. Kreisweiter, regelmäßiger „Aktionstag Berufliche Bildung“ als fester Bestandteil von KAoA

Die Landesinitiative KAoA basiert ausdrücklich darauf, dass alle Ziele und verbildlichen Maßnahmen auf Landesebene zwischen den Partnern ausgehandelt und vereinbart werden. Die Umsetzung erfolgt dann im Rahmen der jeweiligen Zuständigkeiten und zur Verfügung stehenden Ressourcen. KAoA umfasst eine Vielzahl verbindlicher Standardelemente, die landesweit vorgegeben sind (siehe KAoA Handbuch: Kein Abschluss ohne Anschluss. Übergang Schule – Beruf NRW. (mags.nrw)).

Sämtliche Standardelemente, die große Auswirkungen u.a. auf den Schulbetrieb der abgebenden Schulen und den personellen Einsatz von Lehrkräften haben, wurden

wie oben beschrieben zwischen den zuständigen Ministerien sowie den Partnern auf Landesebene abgestimmt.

Kreisweite oder lokale Aktionen, die es hier wie auch in anderen Regionen vielfältig und in unterschiedlichen Formaten gibt, können kein fester Bestandteil von KAOA sein, sie sind immer freiwillig und werden von den Schulen in unterschiedlicher Weise und Intensität genutzt.

Abschließend verweist die Verwaltung auch auf die Beantwortung zu Ziffer 1 der Anfrage der FDP-Fraktion vom 18.02.2022 zur „Prämierung von Kooperationen zwischen Unternehmen und Berufskollegs“, die dem Ausschuss zu TOP 8.6 vorliegt. Schon jetzt haben sich bereits berufsorientierte Formate wie Ausbildungsmessen oder Ausbildungsinformationstagen an den Berufskollegs in Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreises etabliert.

Aus Sicht der Verwaltung sind die von der antragstellenden Fraktion gewünschten Inhalte bereits berücksichtigt oder aus den o.g. fachlichen Gründen nicht zu empfehlen. Teilweise geht der Antrag hinter die bereits realisierten Angebote zurück.

Um Beratung wird gebeten.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 09.05.2022.

Im Auftrag